

# Aiptek Pocket Cinema V10: Liebling ich habe den Beamer geschrumpft

Eigentlich sollten die ersten Projektor-Handys schon auf dem Markt sein. Aber auch wenn die entsprechenden Ankündigungen wohl etwas zu vollmundig waren, erleben Beamer gerade einen regelrechten Schrumpfungsprozess.

Der neue Pocket Cinema V10 von Aiptek ist ein Beamer im Kleinformat. Die Abmessungen betragen nur 12,3 x 5,5 x 2,3 Zentimeter, sodass er bequem in die Hosentasche gesteckt werden kann. Der Pocket Cinema V10 wird über einen Akku betrieben und kann via USB- oder AV-Kabel an andere Endgeräte angeschlossen werden.



Aiptek Pocket Cinema V10, Beamer im Miniformat. (Foto: Aiptek)

Der Projektor bietet darüber hinaus einen ein Gigabyte großen Speicher, welcher per SD-, MMC-, MS-Pro- und SDHC-Speicherkarten erweitert werden kann. Kompatible Videodateien sind: MP4-, AVI- und ASF-Dateien. Zudem versteht sich der Beamer mit JPG- und MP3-Dateien. Signale von externen Geräten soll er, laut Datenblatt, über einen 3-in-1 AV-Eingang (RCA-Kompatibel) entgegen nehmen.

Die Lichtleistung des Projektor erreicht laut Hersteller eine Projektionsfläche mit einer Bilddiagonale von 15 bis 127 Zentimetern im 4:3-Format. Die Auflösung der Bilder soll bei 640 x 480 Pixel liegen, die Bildhelligkeit gibt Aiptek mit zehn Lumen an. Ist der Akku des Beamers voll aufgeladen, soll er den Videobetrieb für 45 Minuten aufrecht erhalten können. Stereo-Ton soll der Beamer aus den eingebauten 1-Watt-Lautsprechern liefern.

Zum Lieferumfang des Aiptek V10 gehören zwei Akkus, ein kleines Stativ, ein USB-Ladegerät, ein Beutel sowie ein USB- und AV-Kabel. Der Projektor Pocket Cinema V10 von Aiptek ist ab sofort erhältlich.